

## Ein ander falt Muhs.

**G**Im zehn Eyer schlage sie auff / vnd nim  
mehr weisses, dann gelbes / quirle oder  
klopsse es wol vntereinander / geus ein  
Mäzlein guten dicken Rohm daran / lasz es in  
einer Pfannen oder geraumen Etegel wol sieden/  
röhre es wol / das es nicht anbrenne / würke es  
zuvor mit Ingwer / Saffran / Zimmet vnd Zu-  
cker / wann es nun dicke worden / So schüttet es  
in ein Sieblein / oder Durchschlag / lasz das  
Wasser wol daruon selgen / darnach drücke es  
mit einem Löffel durch / über eine Schwässel /  
streue Zucker darüber / vnd geus ein wenig Ro-  
senwasser daran / lasz kalt werden / so ist es recht  
vnd gut.

## Aber ein falt Muhs.

**G**Im ein Mäzlein gute Milch / thue sie in  
ein Töpflein / Ecke sie zum Fewer / vnd  
wenn sie ansethet zu sieden / So lege ein  
stücklein frische Butter drin / vnd lasz zergehen /  
schlage